



## GIB-BLWG

### Bayerisches Institut zur Kommunikationsförderung für Menschen mit Hörbehinderung

Das **GIB** – **G**esellschaft:**I**nklusion:**B**ildung – ist ein bayerisches Bildungsinstitut, das sich zum Ziel gesetzt hat, die Kommunikation zwischen hörbehinderten und hörenden Menschen zu verbessern und eine gleichberechtigte Teilhabe aller Bürger an unserer Gesellschaft zu ermöglichen. Das **GIB** fühlt sich dabei allen Menschen – ob mit Laut- oder Gebärdensprachkompetenz – gleichermaßen verpflichtet und setzt sich für die Belange von Menschen mit Hörbehinderung (gehörlos, schwerhörig, taubblind oder CI-versorgt) ein.

Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

#### GIB-BLWG

Fürther Straße 212, 90429 Nürnberg

**TEL:** 0911 / 120 765 - 0

**FAX:** 0911 / 120 765 - 44

**E-MAIL:** info@giby.de

**INTERNET:** www.giby.de

#### Bankverbindung

Sparkasse Nürnberg

**IBAN:** DE20 7605 0101 0003 8809 35

**BIC:** SSKNDE77



#### Anfahrtskizze und Wegbeschreibung

Eine detaillierte Anfahrtskizze und Wegbeschreibung finden Sie unter <http://www.giby.de/kontakt>

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration und des Bayerischen Bezirktags gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration



# GIBBLWG

Gesellschaft:Inklusion:Bildung

Bayerisches Institut zur Kommunikationsförderung für Menschen mit Hörbehinderung



## Weiterbildung zum/r Schriftdolmetscher/in

Unsere Partner sind:

- SDI München, Hochschule für Angewandte Sprachen
- VerbaVoice GmbH
- BFW Würzburg gGmbH Bildungszentrum für blinde und sehbehinderte Menschen

# GIB

Bilder: GIB, iStock, shutterstock

### Die Partner der Weiterbildung

Wir stehen für jahrelange Erfahrung in unseren Fachbereichen und ergänzen uns in unseren unterschiedlichen Kompetenzen für ein bestmögliches Ergebnis Ihrer Weiterbildung.



Das GIB ist ein bayerisches Bildungsinstitut zur Kommunikationsförderung für Menschen mit Hörbehinderung.



Im Bildungsnetzwerk SDI München finden Sie den passenden Studiengang oder die richtige Aus- oder Weiterbildung, wenn es um Sprachen und Kommunikation geht.



Mit der Online-Plattform von VerbaVoice können Schriftdolmetscher/innen überall auf der Welt arbeiten.



Das Berufsförderungswerk (BFW) Würzburg ist ein überregionales Kompetenzzentrum für die berufliche Bildung von erwachsenen blinden und sehbehinderten Menschen.

#### Weitere Informationen:

- ➔ [www.giby.de/angebot](http://www.giby.de/angebot)
- ➔ [www.sdi-muenchen.de/schriftdolmetschen](http://www.sdi-muenchen.de/schriftdolmetschen)  
Bildungsnetzwerk SDI München  
Baierbrunner Straße 28, 81379 München  
E-Mail: [seminare@sdi-muenchen.de](mailto:seminare@sdi-muenchen.de)
- ➔ [www.verbavoice.de/dolmetscher/schriftdolmetscher-ausbildung](http://www.verbavoice.de/dolmetscher/schriftdolmetscher-ausbildung)
- ➔ [www.bfw-wuerzburg.de](http://www.bfw-wuerzburg.de)

Das GIB ist eine Einrichtung des BLWG e.V. München, Fachverband für Menschen mit Hör- und Sprachbehinderung.



# Weiterbildung zum/r Schriftdolmetscher/in



# GIB

## Zielsetzung und Zielgruppe

Um den Bedürfnissen von hörbehinderten, insbesondere schwerhörigen, ertaubten und CI-versorgten Menschen gerecht zu werden, bietet das GIB gemeinsam mit Partnern die Weiterbildung zum/r Schriftdolmetscher/in an.

Schriftdolmetscher/innen unterstützen Menschen mit Hörbehinderung bei der Kommunikation in Ausbildung und Beruf, bei Veranstaltungen, Behördengängen und in anderen Lebenssituationen. Sie übertragen lautsprachliche Inhalte wörtlich oder inhaltlich zusammengefasst nahezu in Echtzeit in Schriftsprache, so dass ihre Kunden mitverfolgen können, was gesprochen wird. Schriftdolmetscher/innen leisten somit einen wichtigen Beitrag zu einer barrierefreien Kommunikation.

Die Weiterbildung richtet sich an alle Interessierten und bietet besonders Dolmetschern/innen und Übersetzern/innen die Möglichkeit, ihr berufliches Portfolio zu erweitern.

Ein Teil der Weiterbildung erfolgt inklusiv. Die Teilnehmer/innen absolvieren den Weiterbildungsgang zusammen mit Schriftdolmetschern/innen, die am BFW in Würzburg ausgebildet werden. Im Unterricht lernen somit blinde, sehende und sehbehinderte Teilnehmer/innen von- und miteinander.



## Dauer und Umfang

Die Weiterbildung umfasst sieben Präsenztermine. Hinzu kommen Online-Unterricht und -Coaching sowie praktischer Unterricht und Selbstlerneinheiten.

## Inhalte

- ➔ Berufsbild und Tätigkeitsfelder
- ➔ Kommunikationsstrategien und Dolmetschetechniken
- ➔ Schriftdolmetschen mit konventioneller Methode und mit Spracherkennung
- ➔ Geschichte der Gehörlosenpädagogik
- ➔ Psychologische Aspekte von Hörbehinderung sowie Kommunikation und Sozialisation von hörbehinderten Menschen
- ➔ Betriebswirtschaftliche und rechtliche Aspekte
- ➔ Präsenz- und Online-Einsätze in Hospitation und praktischem Unterricht

## Zulassungsvoraussetzungen

- ➔ Schriftliche Bewerbung
- ➔ Hochschulreife oder mittlerer Bildungsabschluss und abgeschlossene Berufsausbildung (Ausbildung und/oder Berufserfahrung als Übersetzer, Dolmetscher, Redakteur in der Untertitelung erwünscht)
- ➔ Fingerfertigkeit und Erfahrung im Tastaturschreiben
- ➔ Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- ➔ Gute Allgemeinbildung
- ➔ Soziale Kompetenz und gute Kommunikationsfähigkeiten

## Fördermöglichkeiten

Bei entsprechenden Voraussetzungen kann die Weiterbildung in Form von Bildungsprämien, Bildungsgutscheinen oder über das persönliche Budget der Agentur für Arbeit gefördert werden.

## Abschluss

Die Weiterbildung schließt mit einer Prüfung ab. Die Prüfungsstelle ist das Bildungsnetzwerk SDI München.

Die Prüfung besteht aus mehreren Teilprüfungen. Im praktischen Teil der Prüfung können die Teilnehmer/innen die Prüfung in Spracherkennung und/oder in der konventionellen Methode absolvieren.

In der Prüfung muss zudem die Fähigkeit zur systematischen Konzeption und Vorbereitung eines Einsatzes unter Beweis gestellt werden. Vertiefte Kenntnisse der Lebenswelt hörbehinderter Menschen, des Berufsbilds eines/r Schriftdolmetschers/in und eine Auseinandersetzung mit berufsethischen Fragen müssen ebenso nachgewiesen werden.

Detaillierte Informationen zur Prüfung enthält die Prüfungsordnung.

„**Das Schöne am Schriftdolmetschen ist, dass man immer in unterschiedlichen Bereichen arbeitet. Man bekommt wahnsinnig viel mit, z.B. bei Einsätzen in der Universität oder nationalen und internationalen Veranstaltungen.**“

ALEXANDER KURCH, SCHRIFTDOLMETSCHER

